CIC 96000420
(cont.)

X Collection

INDEX

Page: 1

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 309 8	541A	66	HD8443.D43(1935-1949) no.1-66
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 310 4	541B	18	HD8443 D43 no.67-84
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 311 6	542	62	HD8443.D43 (1934-1948) no.1-62
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 312 8	543A	26	HD8443.D43 (1936-1940) no.1-26
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 313 A	543B	7	HD8443.D43 (1940-1949) no.27-33
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 314 1	544A	17	HD8443.D43 (1935-1942) no.1-17
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 315 3	544B	1	HD8443.D43 no.18
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 316 5	545	5	H.D 8443,D43 (1937-1942) no.1-5

X Collection

INDEX

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 317 7	546 A	107	HD8443.D43 (1934-1944) no. 1-107
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 318 9	546 B	24	HD8443.D43 (1944-1949) no. 108-131
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 319 0	547 A	33	HD8443.D43 (1936-1943) no. 1-33
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 320 7	547B	18	HD8443.D43 no. 34-51

X- HD 8443
.D43

#1

Deutsche Arbeitsfront

Reichsschulungs-Lehrgang

für

Mitarbeiter

der Fachgruppen C, D und nichtreichseigene Schienenbahnen

der

Reichsbetriebsgemeinschaft Verkehr u. öffentliche Betriebe

vom

18. – 30. Mai 1936

in der

Schulungsburg Werlsee
bei Berlin

X- HD 8443
.D43

#2

X- HD 8443
.D43

#3

Leistungsabzeichen „Vorbildlicher Kleinbetrieb"

Beurteilungsrichtlinien

X- HD 8443
.D43

#4

Leistungsabzeichen „Vorbildlicher Kleinbetrieb"

Beurteilungsrichtlinien

X- HD 8443
.D43
Bt-1
13
#5

Leistungsabzeichen „Vorbildlicher Kleinbetrieb"

Beurteilungsrichtlinien

#6

Aufgabensammlung

des

Reichsberufswettkampfes

für die Wettkampfgruppe

Eisen und Metall

Band 12

Sparten: Fotografen, Metallschläger, Blechinstrumentenmacher, Musikinstrumentenmacher

X- HD 8443
.D43

#7

Vom Weſen und Inhalt der Betriebsordnung

Herausgegeben von der Arbeitskammer Halle-Merſeburg
Verantwortlich Robert Erler, Halle/S., Harz 42/44

X- HD 8443
.D43

#8

Vom Weſen und Inhalt der Betriebsordnung

Herausgegeben von der Arbeitskammer Halle-Merſeburg
Verantwortlich Robert Erler, Halle/S., Harz 42/44

X- HD 8443
.D43

#9

Arbeitskammer Schwaben

X- HD 8443
.D43

#10

Beschäftigungsschutz und Leistungssteigerung

im Haus- und Lohngewerbe

Die Deutsche Arbeitsfront
Sozialamt

X- HD 8443
.D12

Wir leben und wirken nicht nur für die Gegenwart. Unsere Arbeit gilt einem größeren, stolzen und unabhängigen Deutschland der Zukunft. Träger unserer Zukunft ist unsere Jugend. Es ist Pflicht aller dazu Berufenen, mit ganzem Einsatz dafür zu wirken, daß die Jugend unserer Generation beruflich, gesinnungsmäßig, charakterlich und körperlich so planvoll und systematisch erzogen wird, daß sie einsatz- und tatbereit die großen zukünftigen völkischen Aufgaben der deutschen Nation zu erfüllen vermag. Unserer Betriebs-Jugend erwächst die Verpflichtung, durch Lerneifer und Lernfreudigkeit, durch lebendiges, offenes und frohes Wesen, durch Gehorsam und Achtung gegenüber den Vorgesetzten, durch Hilfsbereitschaft und Kameradschaft, durch gute körperliche Haltung nach soldatischem Vorbild, durch einwandfreien Lebenswandel innerhalb und außerhalb des Betriebes, durch Mäßigung im Genusse von Alkohol und Nikotin und durch ein unausgesetztes Streben nach Vervollkommnung das zu werden, was ich als verantwortlicher Betriebsführer unter der selbstlosen Mithilfe der dazu berufenen Arbeitskameraden und Arbeitskameradinnen anstrebe. In Verfolgung unserer beruflichen Erziehungs- und Schulungsarbeit für unsere Jugend werden alle Mittel eingesetzt, die zu diesem Ziele führen. Unsere am 1. Oktober in Kraft getretene Jugendbetriebsordnung legt den Geist und die Arbeit unserer Berufserziehung fest. Ich erwarte von unserer Jugend, daß sie den weitgehenden Einsatz des Betriebes damit anerkennt und dankt, daß sie mit und allen meinen Erziehungshelfern durch Aufgeschlossenheit des Geistes und des Herzens die Arbeit erleichtert und freudvoll macht.

Wilhelm Limpert
Betriebsführer

X- HD 8443
.D43

#12

Die Deutsche Arbeitsfront

Leitfaden

für die

Beurteilung der Betriebe im Leistungskampf der Deutschen Betriebe

X- HD 8443
.D43

#13

DIE DEUTSCHE ARBEITSFRONT

Zentralbüro - Sozialamt - Abt. Arbeitsschutz.

Berlin NW.40, Reichstagsufer 3 - Tel.: 12 6901.

Schei/Le. - V b 1/8549 - Berlin, den 15. Jan.1939.

R u n d b r i e f.

Vertraulich!

Nur für den Dienstgebrauch!

An alle Fachämter der DAF,
" " Gauwaltungen "
" " Kreiswaltungen ".

Betrifft: Das neue Arbeitszeitrecht: Jugendschutzgesetz und Arbeitszeitordnung.

Das am 30.4.1938 erlassene Gesetz über die Kinderarbeit und Arbeitszeit der Jugendlichen (Jugendschutzgesetz) leitet eine Gesetzgebung ein, die in den nächsten Jahren zu dem lange erwarteten allgemeinen grossen Arbeitsschutzgesetz führen wird. Das Jugendschutzgesetz bedingte eine Neufassung der Arbeitszeitordnung, die gleichzeitig mit dem Jugendschutzgesetz erlassen worden ist.

Leider konnten bei der AZO nicht alle Forderungen der Partei und der DAF erfüllt werden, da die Anforderungen an die deutsche Wirtschaft z.Zt. sehr gross sind.

Die Aufgabe der DAF wird es sein, auf diesen neuen Mindestschutzbesti-mmungen aufbauend den Arbeitszeitschutz sowohl der Jugendlichen als auch der Erwachsenen weiter zu verwirklichen. Zu diesem Zwecke füge ich daher folgende Anlagen bei, die zu Ihrer Unterrichtung dienen sollen und Hinweise enthalten, in welcher Richtung der Arbeitszeitschutz weiter entwickelt werden soll:

1. Amtliche Begründung zur Arbeitszeitordnung.
2. Erläuterungen und Stellungnahme des Sozialamtes zur Arbeitszeitordnung.
3. Amtliche Begründung zum Jugendschutzgesetz.
4. Erläuterungen des Sozialamtes zum Jugendschutzgesetz, soweit es weitergehend ist als der allgemeine Arbeitszeitschutz.

X- HD 8443
.D43

#14

THE LIBRARY OF CONGRESS
SERIAL RECEIVED
SEP 12 1949
DIV.

Unfallstatistik der DAF.

Ergebnis für die Monate Januar bis September 1940

Sonderdruck aus dem Jahrbuch 1940/41 des Arbeitswissenschaftlichen Instituts der Deutschen Arbeitsfront, Berlin W 9, Leipziger Platz 14

X- HD 8443
.D43

#15

DER BETRIEBSFÜHRER IM NATIONAL-SOZIALISTISCHEN BETRIEB

G 25

X- HD 8443
.D43

H16

Die Deutsche Arbeitsfront
Arbeitswissenschaftliches Institut

THE LIBRARY OF CONGRESS
SEP 12 1949

Übersicht über die bisherige Siedlungs- und Wohnungspolitik

AWI. 128/41 Berlin, im Januar 1941

X- HD 8443
.D43

#17

SCHÖNHEIT DES WOHNENS

DEUTSCHER HAUSRAT

MIT DEM GÜTEZEICHEN DER DAF.

SONDERDRUCK
AUS
„DER SOZIALE WOHNUNGSBAU IN DEUTSCHLAND", FOLGE 2/41
VERLAG DER DEUTSCHEN ARBEITSFRONT G. M. B. H., BERLIN C 2

X- HD 8443
.D43

Die DAF.-Schulung

Herausgeber: Schulungsamt der Deutschen Arbeitsfront

#118

1. Der Auftrag des Führers zur Leistungssteigerung in den Betrieben der deutschen Rüstungswirtschaft

Schulungsunterlagen zu den Richtlinien
für die Schulung der Deutschen Arbeitsfront
1942/43

Nur für den Dienstgebrauch

Bearbeitet von Pg. Walter Schneefuß, Abteilungsleiter
im Schulungsamt der DAF.

X- HD 8443
.D43

Der Reichsleiter [Robert Ley]
der
Deutschen Arbeitsfront

#19

Leistungssteigerung durch Menschenführung

Anordnung

Meiner Absprache mit dem Reichsminister für Bewaffnung und Munition entsprechend wurde von seiten der Deutschen Arbeitsfront im vergangenen Kampfjahr eine Leistungssteigerungsaktion durchgeführt, die dem Zwecke diente, die in der menschlichen Arbeitskraft und in der betrieblichen Umwelt des schaffenden Menschen liegenden Leistungsreserven mobil zu machen.

Der Krieg hat eine Entwicklung genommen, die den Einsatz der Leistungskraft unseres ganzen Volkes notwendig macht. Es ist selbstverständlich, daß die Deutsche Arbeitsfront alle Kraft dafür einsetzt, daß Haltung und Leistung unserer Schaffenden Garantie für die Erfüllung auch der größten Programme unserer Kriegswirtschaft sind.

Mit gleicher Tatkraft wie bisher werden wir uns dieser Aufgabe widmen und die begonnene Arbeit zum Abschluß und Erfolg führen.

Die Marschrichtung für Ihre weitere Arbeit gibt Ihnen beiliegende Arbeitsrichtslinie, für deren vollwertige Durchführung ich meine Amtsleiter, Fachamtsleiter und Gauobmänner verantwortlich mache.

Berlin, den 29. Januar 1943.

Dr. R. Ley.

#20

Vertraulich! Nur für den Dienstgebrauch!

X- HD 8443
.D43

THE LIBRARY OF
CONGRESS
SERIAL RECORD
SEP 12 1949
Copy

Über einige grundsätzliche Zusammenhänge zwischen Finanzpolitik und sozialer Gestaltung

Herausgeber:
Arbeitswissenschaftliches Institut der Deutschen Arbeitsfront
Berlin, Februar 1943

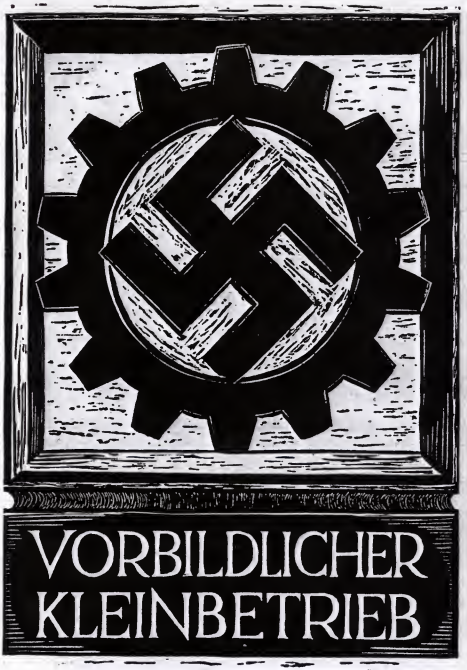
RWI 274/43

X- HD 8443
.D43

#21

X- HD 8443
.D43

#22



X- HD 8443
,D43

H23

Vom Geſetz der Gemeinſchaft

Vor jedem Werk, das Hunderte beginnen,
ſteht der Gemeinſchaft bindendes Geſetz,
das ungeſchriebene Geſetz der Glaubensvollen
und aller derer, die das eine wollen,
das ſich nicht lehren noch befehlen läßt;

nur in den Kräften, die ſich zwanglos binden,
läßt ſich der Urſprung der Gemeinſchaft finden.

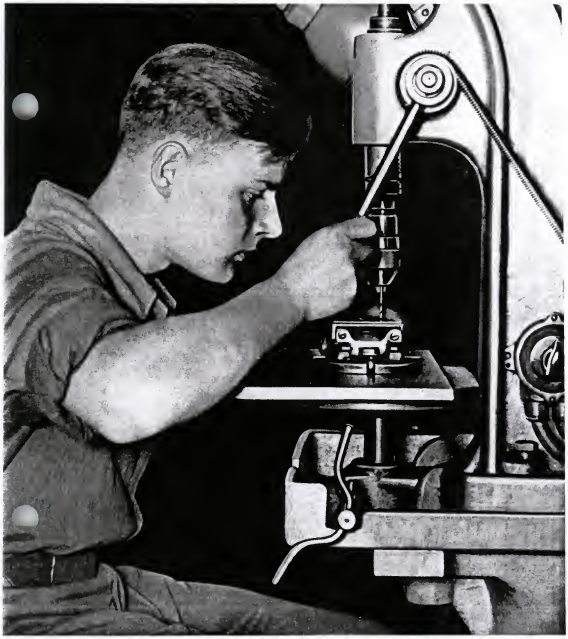
Die Kraft der Faust allein hat keinen Sinn,
wenn ſie ſich nicht zugleich der Sitten verpflichtet,
und ohne dich bin ich nicht, was ich bin,
wie auch der Balken, liegt er irgendwo allein,
nur ein Stück Holz und nichts als dieſes iſt;
erſt zum Gerüſt des Hauſes aufgerichtet,
von Mauerſtein und Mörtelwerk umſchichtet,
kann er der Träger eines ganzen Baues ſein.

So ſtehſt auch du als einzelner verloren
und biſt nicht mehr als nur ein Eremit.
Denn wie der Stab dem Bündel der Liktoren,
iſt deine Kraft dem ganzen Volk verſchworen,
das überall nur deine Taten ſieht.

Gerhard Schneider.

Verfaßt und geſprochen von unſerem Arbeitskameraden Schneider, Dresden, als Einleitung zum Vortrag des Betriebsführers am 7. Oktober 1938.

X- HD 8443 .D43 #24



DIE DEUTSCHE
ARBEITSFRONT

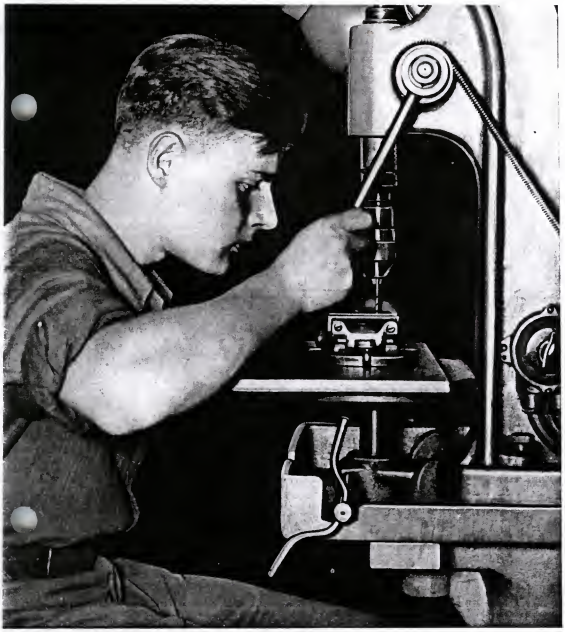
GRUNDLEHRGANG

für mechanische Metallbearbeitung an Werkzeugmaschinen

BOHREN · SENKEN · REIBEN

und Gewindeschneiden mit dem Gewindebohrer

X- HD 8443
.D43
#25



DIE DEUTSCHE
ARBEITSFRONT

GRUNDLEHRGANG

für mechanische Metallbearbeitung an Werkzeugmaschinen

BOHREN · SENKEN · REIBEN

und Gewindeschneiden mit dem Gewindebohrer

X- HD 8443
.D43

#26

Lehrlings-Heft

für kaufmännische Lehrlinge

Herausgeber: Der Reichsorganisationsleiter der NSDAP.
Verantwortlich und bearbeitet: Amt für Berufserziehung und Betriebsführung in der Deutschen Arbeitsfront. Bezugsquelle und Vertrieb: Lehrmittelzentrale des Amtes für Berufserziehung und Betriebsführung in der Deutschen Arbeitsfront, Berlin-Zehlendorf, Teltower Damm 87 oder die zuständige Gaulehrmittelstelle

D 3900

X- HD 8443
.D43

P 25
#127

Grundlehrgang

SCHMIEDEN

Herausgeber: Der Reichsorganisationsleiter der NSDAP.

X- HD 8443
.D43

F 19

#28

ALUMINIUM-LEHRGANG

Die Bearbeitung von Aluminium und Aluminium-Legierungen

X- HD 8443
.D43

#22

#29

Grundlehrgang
Formsand und Gußeisen

HERAUSGEBER: DER REICHSORGANISATIONSLEITER DER NSDAP.

X- HD 8443 . D43
#30
P 21

Grundlehrgang für mechanische Metallbearbeitung an Werkzeugmaschinen

DREHEN

Herausgeber: Amt für Berufserziehung und Betriebsführung der Deutschen Arbeitsfront
Berlin-Zehlendorf, Teltower Damm 87/91

X- HD 8443
.D43

#31

Grundlehrgang für Maurer

X- HD 8443
.D43

#32

Leistungskampf der deutschen Betriebe

Richtlinien für die Beteiligung der öffentlichen Betriebe

X. HD 8443
.D43

#33

LEHRTAFELN ZUM SELBSTANFERTIGEN

Wer [illegible] will, muß sich selbst bemühen. Es genügt nicht, nur über den Lehrstoff zu hören oder sich ihn allein durch Abbildungen nahezubringen zu lassen. Die Deutsche Arbeitsfront, Amt für Berufserziehung und Betriebsführung hat deshalb gemeinsam mit einer Anzahl Praktiker neue Wege beschritten und

Lehrtafeln zum Selbstanfertigen

geschaffen. – Die nachstehenden Abbildungen zeigen das fertige Lehrmittel.

»Bohren«

Die Lehrmittelzentrale der Deutschen Arbeitsfront, Verlagsgesellschaft m. b. H., in Berlin-Zehlendorf, Teltower Damm 87–91, die mit dem Vertrieb beauftragt ist, liefert dafür sieben Tafeln DIN A 0 mit Schrifttafeln, Bildern, Zeichnungen usw.

Sobald die Tafeln auf Unterlagen (Sperrholzplatten) befestigt sind, werden die vorgesehenen Werkzeuge und Arbeitsstücke, die im Betrieb anfallen, von den Teilnehmern selbst in die dafür vorgesehenen Felder eingefügt. Die fertigen Tafeln können dann aufgehängt werden.

Jetzt sind sie

1. ein anschauliches Lehrmittel, das selbst erarbeitet wurde. Durch die Möglichkeit, Werkzeuge und Arbeitsstücke wieder von der Tafel abnehmen und wiederholt betrachten zu können, prägt sich der Lehrstoff besonders nachdrücklich ein;
2. ein vorzüglicher Leitfaden für den Leiter der Lehrwerkstatt, Aufbaukameradschaft usw. Durch die Tafeln entgeht ihm kein Stichwort für seine notwendigen Erläuterungen.

Der Preis der sieben Tafeln, einschließlich der Erläuterungen beträgt 20,– Reichsmark.

LEHRMITTELZENTRALE DER DEUTSCHEN ARBEITSFRONT,
VERLAGSGESELLSCHAFT M. B. H., IN BERLIN-ZEHLENDORF TELTOWER DAMM 87–91